

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich

Drucksache Nr.

1527/2021

Amt/Aktenzeichen  
67/67

Datum  
28.10.2021

TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. § 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 09.11.2021

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Entscheidung	16.11.2021	Ö

## Betreff:

Unterstellhalle Karcherweg;  
Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 180.374,00 € beim Projekt "Unterstellhalle Karcherweg"

Mainz,

Janina Steinkrüger  
Beigeordneter

## Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen entscheidet über die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 180.374 € im Finanzhaushalt 2021 des Grün- und Umweltamtes.

## Sachverhalt:

Im Haushalt 2017 stand für die Errichtung einer Unterstellhalle im Betriebshof Karcherweg ein Betrag von 96.750,00 € zur Verfügung. Innerhalb des Baugenehmigungsverfahrens mussten diverse Gutachten (naturschutzrechtliche Genehmigungen, Bodengutachten, statische Gutachten) durchgeführt werden, deren Kosten in der Kalkulation der Mittelanmeldung nicht berücksichtigt waren.

Eine erneute Kalkulation der planenden Architekten endete aufgrund weiterer Prüfungen und Kostensteigerungen bei 205.000,00 €.

Durch den Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen wurden dem Grün- und Umweltamt im Februar 2020 für die Unterstellhalle Betriebshof Karcherweg 106.556,10 € überplanmäßig bereitgestellt.

Im Sommer 2021 erfolgte daraufhin eine Ausschreibung für die Rohbauarbeiten, die mit Absprache der Abteilung Vergabe und Einkauf des Amtes für Finanzen, Beteiligungen und Sport aufgrund überhöhter Einheitspreisen aufgehoben wurde.

Aufgrund personellen Engpässen und der Corona Pandemie konnte mit der erneuten Ausschreibung des Bauvorhabens erst im Jahr 2021 begonnen werden.

Eine zweite Kostenschätzung im Jahr 2021 durch das Fachbüro ergab geschätzte Gesamtkosten in Höhe von 330.000,00 €. Aufgrund der aktuell angespannten bekannten Marktsituation (Bauleistung und Baumaterial) und einer nicht zu erwarteten abschwächenden Gesamtsituation rechnen wir mit einer weiteren Preissteigerung von ca. 10 % auf die Kostenschätzung.

Aktuell stehen im Haushalt 2021 für die Maßnahme rund 182.626,00 € zur Verfügung. Es werden noch zusätzliche Mittel in Höhe von 180.374,00 € benötigt.

#### Lösung:

Die für die Realisierung der Baumaßnahme Baus benötigten zusätzlichen Mittel in Höhe von 180.374,00 € werden dem Grün- und Umweltamt im Haushaltsjahr 2021 auf dem Projekt 7.000857 Unterstellhalle Betriebshof Karcherweg überplanmäßig bereitgestellt.

#### Alternativ:

Die Maschinen- und Geräteausstattungen des Grün- und Umweltamt konnte in den letzten Jahren verbessert und an moderne Leistungsstandards herangeführt werden. Die zur Pflichterfüllung kommunaler Pflegeaufgaben notwendigen Geräte beinhalten die Anschaffung einer Vielzahl von saisonal einsetzbaren Anbaugeräten, um die jahreszeitlich vollständige Auslastung der Geräteträger sicherzustellen. Besagte Anbaugeräte sind heute leistungsfähiger, bedürfen jedoch einer intensiven Pflege und Wartung. Dies setzt grundsätzlich voraus, dass sie in der Zeit bis zur Montage/zum Einsatz sauber, trocken und frei von Witterungseinflüssen gelagert werden können, um die elektronischen Bauteile zu erhalten. Dies dient der Erhaltung der Werterhaltung und Funktionsfähigkeit.

Werden die zusätzlichen Mittel nicht bereitgestellt, kann die Unterstellhalle nicht gebaut werden. Durch Witterung wären erheblich höhere Instandhaltungskosten und wesentlich frühere Ersatzbeschaffungen.

#### Finanzierung:

Aktuell stehen im Haushalt 2021 für die Maßnahme 180.625,58 € zur Verfügung.

Es besteht somit einen Zuschussbedarf in Höhe von rund 180.374,00 €.

Für die Auftragserteilung und Bauleistungen müssten Mittel in Höhe von 180.374,00 € (incl. 10 % geschätzter Mehrkosten für Preissteigerungen) auf dem Projekt 7.000857.700.300, Sachkonto 78522001 überplanmäßig bereitgestellt werden.